

**Universität Potsdam**

Humanwissenschaftliche Fakultät

Strukturbereich Bildungswissenschaften

Juniorprofessur für Fachdidaktik Sport unter Berücksichtigung der Primarstufe



# **Leitfaden zum Verfassen einer Modularbeit**

im Modul  
**„Bewegung, Spiel und Sport  
im Anfangsunterricht“**  
(SPO-BA-M1)

# Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines zur Modularbeit.....	1
2	Erstellung eines Exposés .....	2
3	Aufbau der Arbeit .....	3
4	Sprachliche Gestaltung .....	4
5	Umfang, Formatierung und Schrift .....	5
6	Umgang mit Quellen .....	6
7	Vorlage Eigenständigkeitserklärung.....	7
8	Dokumentationstabelle zur KI-Nutzung.....	8
9	Mustervorlage Titelblatt .....	9
10	Mustervorlage Inhaltsverzeichnis .....	10
11	Empfehlungen für Datenbanken und Zeitschriften für die Literaturrecherche .....	11

# 1 Allgemeines zur Modularbeit

Anmeldung zur Modularbeit separat bei PULS nach vorheriger Absprache mit den Dozentinnen.

## Inhaltliche Gestaltung

- Thematisch zu einem der drei belegten Seminare im Modul
- Möglichkeit 1: HA – Klassische Fragestellung – Literaturarbeit
- Möglichkeit 2: HA – fachwissenschaftlicher Teil plus Transfer

## Themenwahl

- Thema darf selbst gewählt werden → sollte in einem Zusammenhang mit dem Modul (Bewegung, Spiel und Sport im Anfangsunterricht) stehen
- Genaue Themenabsprache in einer Sprechstunde mit der Dozentin  
→ Eintragen für die Sprechzeit via *Moodle*
- Dafür: Exposé erstellen und zwei Tage VOR der Sprechstunde per Mail schicken  
→ Hinweise zum Exposé siehe Kap. 2

## Formalia

- Vorlage Leitfaden Hausarbeiten bzw. Leitfaden Literaturberichte (*siehe Moodle*)
- DVS-Richtlinien (basierend auf APA 7th): Zitation und Formalia (Seitenrand, ...) (*siehe Moodle*)

<https://www.uni-potsdam.de/de/fachdidaktiksport-primarstufe/lehre/formalia-der-arbeit>

## Umfang der Arbeit

- 12-15 Seiten (inklusive Literaturverzeichnis exklusive Deckblatt und Inhaltsverzeichnis)

## Abgabe der Arbeit

- Im **Wintersemester** bis zum **15.03.** (bis 23:59 Uhr)
- im **Sommersemester** bis zum **15.09.** (bis 23:59 Uhr)
- Digital (PDF-Dokument) bei **Moodle** unter dem entsprechenden Reiter hochladen.

## Literatur

Zitation gemäß dvs-Richtlinien. Schriftgröße 10 pt, Zeilenabstand 12 pt, Einzug hängend 1 cm. Quellen alphabetisch (1.) und dann chronologisch (2.) sortieren (ältere zuerst) – bitte beschränken Sie sich auf die unbedingt notwendigen Quellen → Internetquellen besonders kritisch prüfen! Zitationsstil dvs (2020) bzw. APA 7th; Beispiel:

Winter, F. (2020). *Leistungsbewertung: Eine neue Lernkultur braucht einen anderen Umgang mit den Schülerleistungen* (8., unveränderte Aufl.). Schneider Hohengehren.

## 2 Erstellung eines Exposé

Das Exposé dient der Planung Ihrer Modularbeit und hilft Ihnen dabei, den eigenen Arbeitsprozess zu strukturieren. Diese Ausarbeitung bildet die Grundlage für die weitere Beschäftigung mit dem Thema, wobei eine spätere Anpassung jederzeit möglich ist.

Trotz dieser Offenheit ist eine sorgfältige Planung sinnvoll, um Umfang und Ausrichtung der Arbeit realistisch einschätzen zu können. Das Exposé soll als Leitfaden für ein erstes Gespräch zur Modularbeit verwendet werden.

Der Umfang des Exposé sollte in der Regel etwa **1-2 Seiten** betragen und folgende Inhalte enthalten:

### 1. Arbeitstitel der Modularbeit

Überlegen Sie sich einen ersten griffigen und informativen Arbeitstitel für Ihre Modularbeit. Die spätere endgültige Formulierung kann von diesem Arbeitstitel leicht abweichen.

### 2. Überblick über die Problemstellung bzw. den aktuellen Forschungsstand

Beschreiben Sie kurz, warum die Bearbeitung des Themas relevant ist, beispielsweise weil es aktuelle bildungspolitische Überlegungen aufgreift. Stellen Sie kurz den aktuellen Forschungsstand zum Thema dar: Was in Bezug auf das Thema Ihrer Arbeit ist bereits bekannt? Auf welche Theorien stützen sich bestehende Arbeiten und welche Theorie wollen Sie nutzen, um ihre Frage zu beantworten?

***Hinweis:** Bevor die Fragestellung formuliert wird, ist zu entscheiden, welche Form der Modularbeit verfolgt werden soll (**Möglichkeit 1:** klassische Literaturarbeit, **Möglichkeit 2:** fachwissenschaftlicher Teil plus Transfer). Die Wahl wirkt sich auf die Ausrichtung der Fragestellung, die methodische Herangehensweise und den Aufbau der Gliederung aus.*

### 3. Zentrale Fragestellung der Modularbeit

Stellen Sie dar, welche konkrete Fragestellung Sie mit Ihrer Arbeit beantworten wollen.

### 4. Vorläufige Gliederung

Entwerfen Sie eine erste grobe Gliederung für Ihre Arbeit und beschreiben Sie stichwortartig, was Sie unter den einzelnen Punkten ausführen möchten.

### 5. Literatur

Die zur Erstellung des Exposé verwendete Literatur sollten Sie am Ende des Exposé bereits angeben. Bitte erstellen Sie das Literaturverzeichnis anhand der Richtlinien der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (DVS), basierend auf APA 7th.

### **3 Aufbau der Arbeit**

**Titelblatt** (siehe Vorlage)

**Inhaltsverzeichnis** (siehe Vorlage)

- arabische Ziffern
- Dezimalklassifikationsschema
- max. drei Gliederungsebenen, weitere Gliederungsebene nur aufmachen, wenn mind. zwei Unterkapitel folgen
- evtl. Verzeichnis der Abkürzungen, Tabellen, Abbildungen

**Einleitung**

- Umreißen des Themas und seiner Relevanz
- Interesse wecken
- Ziel der Arbeit darstellen/Fragestellung aufwerfen
- Überblick über Aufbau der Arbeit

**Hauptteil**

- Klärung der Fragestellung
- kritische Auseinandersetzung mit Forschungsliteratur, widersprüchliche Befunde auflösen; ggf. von anderen Auffassungen/Herangehensweisen abgrenzen
- entwickeln, begründen und belegen (der eigenen Gedanken)
- logische Abfolge, die einem roten Faden folgt, sinnvolle Gliederung, z. B. durch Unterkapitel, evtl. Zwischenresümee
- aufgeworfene Fragestellung argumentativ beantworten

**Schlussteil/Fazit**

- keine neuen Gedankengänge oder Argumente mehr einführen (lediglich inhaltliche Synthese)
- Ergebniszusammenfassung in Hinblick auf die eingangs formulierte Fragestellung
- Aufzeigen weiterführender/offener Fragen
- Aufzeigen von Implikationen für Wissenschaft und/oder Praxis

**Literaturverzeichnis**

- enthält alle im Text erwähnten Quellen und nur diese
- entspricht aktuellen dvs-Standards

**Eigenständigkeitserklärung** (siehe Vorlage)

**Anhang** (optional)

- alle ergänzenden Informationen, die für das Verstehen des Textes nicht unmittelbar erforderlich sind
- z. B. Aufgabenbeispiele, Konzepte pädagogischer Einrichtungen etc.

## 4 Sprachliche Gestaltung

Bei einer Hausarbeit handelt es sich um eine wissenschaftliche Arbeit, deren Sprache wissenschaftlichen Ansprüchen genügen muss. Der Text sollte klar und gut verständlich sein, gleichzeitig ist auf Umgangssprache zu verzichten. Wenn Sie Fachbegriffe oder Abkürzungen nutzen, sollten diese eingeführt und definiert werden. Dabei ist die jeweilige Quelle der Definition anzuführen. Wenn Sie überlegen einen Begriff in Anführungszeichen zu schreiben, überlegen Sie lieber, ob Sie ihn anders beschreiben können. Meist findet sich ein treffenderes und angemesseneres Synonym. Hervorhebungen im Text sollten ausschließlich *kursiv* vorgenommen werden. Auf Füllwörter (z. B. „also“) ist gänzlich zu verzichten. Achten Sie darauf, eine einheitliche Zeitform zu wählen. Das in der Wissenschaft übliche Tempus ist Präsens Indikativ.

Formalia und die sprachliche Gestaltung sind der erste Eindruck Ihrer Arbeit. Daher ist es essenziell, dass Sie Ihre Arbeit auf Rechtschreib-, Grammatik- und Zeichensetzungfehler prüfen. Lassen Sie eine weitere Person Korrekturlesen, um unnötige Tippfehler zu vermeiden. Diese können negativ in die Bewertung einfließen.

Stützen Sie Ihre Argumentation auf einschlägige, aktuelle und fachlich relevante Literatur. Achten Sie dabei darauf, angemessene Quellen (!) zu nutzen. Um die Verständlichkeit zu erhöhen, können eigene zusammenfassende oder illustrierende Beispiele oder ggf. Abbildungen genutzt werden, die komplexe Sachverhalte beschreiben. Achten Sie darauf, diese ausreichend zu beschreiben und in den roten Faden des jeweiligen Gedankenganges einzubetten. Dies zeigt, dass Sie den Inhalt und die Zusammenhänge verstanden haben.

Um den Lesefluss zu erhöhen, sollten Sie Überleitungen zwischen den Kapiteln nutzen. Diese führen die Leserschaft durch den Text und erleichtern die Verständlichkeit. Zusätzlich sollten Schachtelsätze vermieden werden. Es empfiehlt sich kurze Exzerpte anzufertigen, um sich vom Originaltext besser zu lösen und Sachzusammenhänge mit eigenen Worten darzustellen. Absätze sind ebenfalls wichtige Tools, wenn es um den Lesefluss geht. Sie zeigen inhaltliche Abschnitte an und sind dabei mindestens drei Sätze lang, vermeiden Sie unnötige Absätze. Überlegen Sie genau, ob Sie ein neues (Unter-)Kapitel benötigen, oder ob das Einfügen eines Absatzes ausreichend ist.

Seit 1996 hat der Senat der Universität Potsdam die Verwendung eines einheitlichen gendergerechten Sprachgebrauchs an der Universität beschlossen. In Ihrer Arbeit sollten Sie daher geschlechtergerechte Sprache verwenden. Praktische Hinweise hierzu finden Sie unter folgender Website: <http://www.uni-potsdam.de/u/gleichstellung/Leitfaden.pdf>

## 5 Umfang, Formatierung und Schrift

Der Umfang der Arbeit sollte mit einer maximalen Abweichung von +/- 10% den Vorgaben der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung entsprechen.

Seminar-/Hausarbeit	Bachelorarbeit	Masterarbeit
ca. 12-15 Seiten, ca. 4.000-5.500 Wörter	ca. 25-30 Seiten, ca. 8.500-11.000 Wörter	ca. 50 Seiten, ca. 17.500-22.000 Wörter

Aspekte	Empfehlungen
Schriftart	Arial (11 pt.), Calibri (11 pt.), Times New Roman (12 pt.), Zeilenabstand: 1,5 pt., Blocksatz
Formatgröße	DIN A4 (Hochformat), ausgenommen tabellarische Entwürfe (A4 Querformat)
Seitenränder	oben, unten, rechts, links: 2cm
Seitenzahlen	unten rechts, beginnend mit 1 auf der ersten Textseite, Titelblatt ohne Seitenzahl, Inhaltsverzeichnis (sowie Abbildungsverzeichnis etc. mit römischen Seitenzahlen)
Silbentrennung	automatische Silbentrennung, Trennzone 0,25 cm, unbegrenzte Trennstriche
Hervorhebungen	ausschließlich <i>kursiv</i>
Überschriften	12 pt., fett, Absatz vor: 24 pt., nach: 12 pt.
Tabellen	Schrift 10 pt., Zeilenabstand 1, Absatz vor: 3 pt., nach: 3 pt.
Fußnoten	10 pt., Blocksatz, Zeilenabstand 1, Absatz vor: 6 pt., nach: 6 pt.
Literaturverzeichnis	Alphabetisch sortiert, Absatz: Sondereinzug hängend, Zellenausrichtung vertikal zentriert (DVS-Standard beachten)

Es gilt das Prinzip der Einheitlichkeit: gewählte Regeln/Aspekte durchgängig anwenden.

## 6 Umgang mit Quellen

Zitieren Sie nach dvs-Standard (2020), basierend auf APA 7th, siehe **Zitierregeln ab S. 4** des Dokuments:

[https://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/dvs-Richtlinien-2020\\_11.pdf](https://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/dvs-Richtlinien-2020_11.pdf)

Nutzen Sie eine angemessene Anzahl an Quellen, die thematisch und wissenschaftlich einschlägig sind. Die reine Nutzung von Internetquellen und/oder Handreichungen entspricht keinem adäquaten wissenschaftlichen Standard (Hinweise zur Literatur-Recherche siehe Kap. 9 *Datenbanken und Zeitschriften*). Achten Sie darauf, die genutzten Quellen im Text entsprechend zu zitieren, um Ihre Argumentation zu belegen.

Berücksichtigen Sie bei der Erstellung Ihrer Abschlussarbeit die Plagiatsrichtlinie der Universität Potsdam. Unterziehen Sie sich einer Selbstkontrolle für gutes wissenschaftliches Arbeiten mit dem Selbstcheck der Universität Potsdam:

[https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche\\_Bekanntmachungen/2020/ambek-2020-19-937-944.pdf](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche_Bekanntmachungen/2020/ambek-2020-19-937-944.pdf)

Der Einsatz von KI-gestützten Tools ist ausschließlich als unterstützendes Schreibassistentenwerkzeug zulässig. Diese dürfen lediglich zur formalen und stilistischen Überarbeitung bereits eigenständig verfasster Texte genutzt werden, beispielsweise zur Verbesserung von Grammatik, Rechtschreibung, Ausdruck oder Struktur.

Die Generierung eigenständiger Textinhalte durch KI ist hingegen nicht gestattet. Die inhaltliche Ausarbeitung, Argumentation sowie die Entwicklung der eigenen Gedanken müssen vollständig von der Verfasserin bzw. dem Verfasser selbst erbracht werden.

Im Rahmen der Eigenständigkeitserklärung (siehe Vorlage in *Kapitel 7 & 8*) ist transparent anzugeben, ob und in welchem Umfang KI-Tools verwendet wurden. Dabei sind sowohl das verwendete Tool als auch die eingesetzten Prompts bzw. Anfragen in Form der beigefügten Tabelle zu dokumentieren.

## 7 Eigenständigkeitserklärung (mit Angaben zur Nutzung von KI-Werkzeugen)



Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit ohne Hilfe Dritter und ohne Zuhilfenahme anderer als der angegebenen Quellen und Hilfsmittel angefertigt habe. Alle Stellen der Arbeit, die ich aus diesen Quellen und Hilfsmitteln dem Wortlaut oder dem Sinne nach entnommen habe, sind kenntlich gemacht und im Quellen- und Literaturverzeichnis aufgeführt. Weiterhin versichere ich, dass weder ich noch andere diese Arbeit in der vorliegenden oder einer abgewandelten Form bereits als Leistungsnachweis verwendet habe.

### Angaben zur Nutzung von (generativer) KI:

(Bitte Zutreffendes ankreuzen.)

**Option 1: Keine Verwendung KI-Werkzeugen:** Ich versichere an Eides statt, die vorliegende Arbeit vollständig eigenständig formuliert und keine (generativen) KI-Werkzeuge zur Erstellung oder Überarbeitung verwendet zu haben.

**Option 2: Verwendung von KI-Werkzeugen:** Ich versichere an Eides statt, die vorliegende Arbeit eigenständig verfasst und nur die angegebenen Quellen und Werkzeuge benutzt zu haben. Ich erkläre, dass ich überprüft habe, dass die mithilfe von KI-Systemen generierten und von mir übernommenen Inhalte faktisch richtig sind. Mir ist bewusst, dass ich als Autor\*in dieser Arbeit die Verantwortung für die in ihr gemachten Angaben und Aussagen trage.

- Layout: Formatierung von Dokumenten, Anhängen, Quellenverzeichnis, etc.
- Recherche: Sammlung, Auswertung und Zusammenfassung des aktuellen Sachstands in der Literatur
- Ideenfindung: Formulierung von Forschungsideen/-fragestellungen
- Übersetzung: sprachliche Übertragung von Quellen (Text-, Ton- oder Videodaten)
- Aufbereitung: Transkription oder Annotation von Bild-, Ton- oder Videomaterial
- Lektorat: Umformulieren und Redigieren von Texten
- Visualisierung: Erstellung bildlicher Inhalte

*Genaue Dokumentation der KI-Nutzung bitte in separater Tabelle darstellen und beifügen.*

---

Ort, Datum

Unterschrift

## 8 Dokumentationstabelle zur KI-Nutzung

Bitte dokumentieren Sie in dieser Form alle verwendeten KI-Werkzeuge.

Nr.	KI-Tool (inkl. Version)	Datum der Nutzung	Einsatzform	Wesentliche Eingaben (Prompts)/ Genutzten Funktionen	Betroffene Teile	Ergebnis / Weiterarbeit
1	<i>DeepL</i>		<i>Übersetzung</i>	<i>Übersetzung eines Absatzes aus dem Englischen</i>	<i>Siehe Fußnote/ Endnote</i>	<i>Übersetzung geprüft und angepasst</i>
2	<i>OpenAI GPT-4o (via GPT.UP)</i>		<i>Ideenfindung</i>	<i>„Schlage eine Forschungsfrage zum Thema X vor“</i>	<i>Forschungsvorhaben</i>	<i>Zwei Aspekte übernommen und weiterentwickelt</i>
3	<i>Grammarly</i>		<i>Lektorat</i>	<i>Grammatik- und Stilprüfung</i>	<i>Gesamter Text</i>	<i>Vorschläge teilweise übernommen</i>
4	<i>Research Rabbit</i>		<i>Recherche</i>	<i>Visualisierung von Verbindungen zwischen Grundlagentexten</i>	<i>Siehe Fußnote/ Endnote</i>	<i>Zentrale Begriffe für systematische Literaturrecherche abgeleitet</i>

Hinweis: Die grau-kursiven Einträge sind Beispiele und können gelöscht werden.



## 9 Mustervorlage Titelblatt

Universität Potsdam

Humanwissenschaftliche Fakultät

Strukturbereich Bildungswissenschaften

Juniorprofessur für Fachdidaktik Sport unter Berücksichtigung der Primarstufe

Sommersemester/Wintersemester JJ/JJ

*Seminar*

**XXX**

Dozent/in

**XXX**

**Titel der Arbeit**  
**evtl. Untertitel**

Verfasser/in

Vor- und Zuname: xxxxxx

Matrikelnummer: xxxxxx

Studiengang: xxxxxx

Fachsemester: xxxxxx

E-Mail-Adresse: xxxxx@uni-potsdam.de

Potsdam, den xx.xx.xx

# 10 Mustervorlage Inhaltsverzeichnis

## Inhaltsverzeichnis

[Tabellenverzeichnis	II]
[Abbildungsverzeichnis	III]
[Abkürzungsverzeichnis	IV]
<b>1 Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2 [Titel Hauptkapitel]</b>	<b>2</b>
2.1 [Titel Unterkapitel]	3
2.2 [Titel Unterkapitel]	4
2.2.1 [Titel Unterkapitel]	5
2.2.2 [Titel Unterkapitel]	5
[usw.]	
<b>3 [Diskussion]</b>	<b>6]</b>
<b>4 Fazit</b>	<b>7</b>
Literaturverzeichnis	8
Eigenständigkeitserklärung	9
Anhang	10

[-----]

ggf. wenn notwendig:

### **Tabellenverzeichnis** *[separate Seite]*

Tab. 1 <i>[Tabellenüberschrift ggf. mit Quellenangabe]</i>	2
Tab. 2 [...]	3

### **Abbildungsverzeichnis** *[separate Seite]*

Abb. 1 <i>[Abbildungsunterschrift ggf. mit Quellenangabe]</i>	2
Abb. 2 [...]	3

### **Abkürzungsverzeichnis** *[separate Seite]*

CLASS	Classroom Assessment Scoring System
KG	Kontrollgruppe

# 11 Empfehlungen für Datenbanken und Zeitschriften für die Literaturrecherche

## Online-Literaturrecherche

- FIS-Bildungsliteraturdatenbank
- Bisp-Surf (früher SPOLIT)
- SportDiscus
- PubMed, Medline, Ovid SP, Embase, CINHAI
- PsycINFO
- Livivo
- Thieme, Springer
- Pedocs
- Google Scholar
- ...

## Zeitschriften

- Zeitschrift für Sportpädagogische Forschung
- German Journal of Exercise and Sport Research
- Leipziger sportwissenschaftliche Beiträge
- Sportunterricht
- Sportpädagogik
- Grundschulsport
- Sportpraxis
- Zeitschrift für Pädagogik
- Empirische Pädagogik
- Zeitschrift für Erziehungswissenschaft
- Forum Kinder- und Jugendsport
- Grundschule Sport
- ...

## Englischsprachige Zeitschriften

- European Physical Education Review
- Physical Education and Sport Pedagogy
- Journal of Teaching in Physical Education
- ...